

## 4. Adventsonntag Lesejahr A

### Antwortpsalm: Ps 24 (23),1-2.3-4.5-6 (Kv: vgl. 7b.10b)

**Kv** Der HERR wird kommen,  
er ist der König der Herrlichkeit. – **Kv**

- <sup>1</sup> Dem HERRN gehört die Erde und was sie erfüllt, \*  
der Erdkreis und seine Bewohner.
- <sup>2</sup> Denn er hat ihn auf Meere gegründet, \*  
ihn über Strömen befestigt. – (**Kv**)
- <sup>3</sup> Wer darf hinaufziehn zum Berg des HERRN, \*  
wer darf stehn an seiner heiligen Stätte?
- <sup>4</sup> Der unschuldige Hände hat und ein reines Herz, /  
der seine Seele nicht an Nichtiges hängt \*  
und keinen trügerischen Eid geschworen hat. – (**Kv**)
- <sup>5</sup> Er wird Segen empfangen vom HERRN \*  
und Gerechtigkeit vom Gott seines Heils.
- <sup>6</sup> Das ist das Geschlecht, das nach ihm fragt, \*  
die dein Angesicht suchen, Jakob. – **Kv**

Lektionare 2018 ff. © 2022 staeko.net

#### *Vortragshinweise*

Die erste Strophe kann freudig und triumphierend klingen. Die zweite Strophe wechselt den Charakter: Sie ist eher nach innen gerichtet, sanfter und nachdenklicher. Die Freude überwiegt auch in der dritten Strophe. Eine wörtliche Entsprechung im GL gibt es nicht, empfohlen wird der Kehrsvers aus GL 633,3, der den gesamten V. 7 des Psalms zitiert.

#### **Auslegung**

##### *1 Zum Kehrsvers*

Der Kehrsvers ist dem zweiten Teil des Psalms entnommen. Er richtet den Blick auf das Kommen Gottes in Herrlichkeit. Die „Aufnahmebedingungen“ für den Gottesberg treten demgegenüber zurück. GL 633,3 betont dieses Kommen noch zusätzlich durch das Heben der Tore.

## 2 Der Psalm als Gesamttext

Ein Psalm Davids.

- 1 Dem HERRN gehört die Erde und was sie erfüllt, \*  
der Erdkreis und seine Bewohner.
  - 2 Denn er hat ihn auf Meere gegründet, \*  
ihn über Strömen befestigt.
  - 3 Wer darf hinaufziehn zum Berg des HERRN, \*  
wer darf stehn an seiner heiligen Stätte?
  - 4 Der unschuldige Hände hat und ein reines Herz,  
der seine Seele nicht an Nichtiges hängt \*  
und keinen trügerischen Eid geschworen hat.
  - 5 Er wird Segen empfangen vom HERRN \*  
und Gerechtigkeit vom Gott seines Heils.
  - 6 Das ist das Geschlecht, das nach ihm fragt, \*  
die dein Angesicht suchen, Jakob.
- 7 Ihr Tore, hebt eure Häupter, hebt euch, ihr uralten Pforten,  
denn es kommt der König der Herrlichkeit!
- 8 Wer ist dieser König der Herrlichkeit? Der HERR, stark und gewaltig,  
der HERR, im Kampf gewaltig.
- 9 Ihr Tore, hebt eure Häupter, hebt euch, ihr uralten Pforten,  
denn es kommt der König der Herrlichkeit!
- 10 Wer ist er, dieser König der Herrlichkeit?  
Der HERR der Heerscharen: Er ist der König der Herrlichkeit.

Psalm 24 steht in engem Zusammenhang mit dem Tempel. Weil und insofern Gott der Schöpfer (V. 1) und Bewahrer (V. 2) der Welt ist, wird sein Wohnort zum segensreichen Ort des Heils. Der Tempel wird das Zentrum des gut geschützten und lebensfreundlichen Kosmos. Dort sein zu können, erfordert eigenes Bemühen. Nicht allen ist es gegeben. In diesem Zentrum des Heils ist die Suche nach Gott entscheidend. Jakob (= Israel) erfüllt dieses Profil vor allen anderen.

### 3 Der Antwortpsalm im Kontext der Lesungen

#### a. Bemerkungen zum Textumfang

Der Antwortpsalm ist ein durchgängiger Teil des Psalms, der erste Teil von zweien. Durch den Kehrvers wird auch der Inhalt des zweiten Teils mit eingespielt.

#### b. Die Anbindung an die Lesungen

Weniger der Psalm selbst als der Kehrvers bildet eine lose Verknüpfung zu den anderen Texten: Die Ankündigung, dass „der Herr“ kommt, stellt Jesaja 7,10-14 in eine messianische Perspektive. Die Ankündigung eines Sohnes, der „Immanuel“ heißen soll, Gott mit uns, wird durch den Kehrvers überleitet zu eben diesem Gott, der kommen wird und König ist.

## ANTWORTPSALMEN

Die zweite Lesung, Röm 1,1-7, lässt sich eher an den Mittelteil des Antwortpsalms anbinden: Jener Mensch, der Segen empfängt vom Herrn (= Gott) (Ps 24,5) und ein reines Herz hat (Ps 24,4), lässt sich so auf Paulus hindeuten, der von sich selbst sagt, dass er Gnade und Apostelamt vom Herrn (= Christus) empfangen hat. Der Ruf vor dem Evangelium lenkt den Schwerpunkt dann vollends auf den von der Jungfrau empfangenen Immanuel, bevor das Evangelium (Mt 1,18-24) die Umstände der Geburt Jesu rund um das Immanuel-Zitat formiert. Auch hier ist die Anbindung zum Antwortpsalm nur lose. Das Kommen des Königs der Herrlichkeit stellt immerhin einen vertiefenden Kommentar der Geburtsankündigung dar.

### *c. Theologischer Gehalt*

Was im Lukasevangelium breit ausgeführt wird, die zukünftige Herrschaft des rettenden Kindes, ist in Jesaja 7 und Matthäus 1 kaum thematisiert. Hat Jesaja 7 vor allem auf das Zeichen Gottes selbst abgehoben, betont Matthäus die Sündenvergebung, die dem Volk durch den Immanuel zuteilwird. Die Botschaft der herrlichen Königsherrschaft ergänzt quasi der Antwortpsalm. Damit wird der Blick auf die Einzigartigkeit des Geschehens gerichtet, die keinesfalls jedem offensteht.

*Dr. Elisabeth Birnbaum*